

Prof. Dr. med. Martin Scherer



geb. 27.07.1972 in Marburg an der Lahn

E-Mail: m.scherer(at)uke.de

Spamschutz: Bitte ersetzen Sie (at) durch @

Adresse:

Institut und Poliklinik für Allgemeinmedizin
Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf
Martinstraße 52
20246 Hamburg

Akademischer Lebenslauf/Beschäftigungsverhältnisse:

1993 - 1999	Studium der Humanmedizin in Marburg, Wien und Paris
seit 2004	Facharzt für Allgemeinmedizin
2004 - 2009	Wiss. Mitarbeiter in der Abteilung Allgemeinmedizin Göttingen, ab 2006 als Oberarzt (Leiter: Prof. Dr. Michael M. Kochen)
2004 - 2009	Praxistätigkeit in Göttingen und Thüringen
2009	Berufung auf die W2-Professur „Versorgungsforschung und ihre Methoden“ als stellv. Direktor am Institut für Sozialmedizin der Universität Lübeck (Direktor: Prof. Dr. Dr. Heiner Raspe)
2009	Gründungsmitglied und stellv. Sprecher des akademischen Zentrums für Bevölkerungsmedizin und Versorgungsforschung
2010	Komm. Direktor des Instituts für Sozialmedizin der Universität Lübeck
seit 2012	Direktor des Instituts und der Poliklinik für Allgemeinmedizin, Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE)
seit 2012	Leiter der klinischen Allgemeinmedizin am UKE (Allgemeinmedizinische Ambulanz und Allgemeinmedizin in der Zentralen Notaufnahme)
seit 2017	Ärztlicher Leiter der Privatambulanz Allgemeinmedizin am UKE

Schwerpunkte wissenschaftlicher Tätigkeit:

- Versorgungsforschung und ihre Methoden (Leiter der DFG-Nachwuchsakademie Versorgungsforschung 2010 und 2012)
- Über- und Unterversorgung
- Leitlinien

- Entwicklung von Qualitätsindikatoren
- systematische Übersichtsarbeiten und Meta-Analysen
- chronische Erkrankungen
- Multimorbidität

Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Institutionen:

2006 - 2018	Mitglied im Executive Board, European Cardiovascular Society (EPCCS)
seit 2007	Mitglied der Leitlinienkommission der Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF)
2010 - 2012	Mitglied im European council on cardiovascular primary care, European Society of Cardiology (ESC)
2010 - 2019	Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM) sowie Sprecher der Ständigen Leitlinienkommission der DEGAM
2015 - 2019	Schriftleiter des Hamburger Ärzteblatts
seit 2017	Co-Chair der Working Group „Multimorbidity“ des Guidelines International Network (GIN)
seit 2015	Mitglied im Fakultätsrat der Medizinischen Fakultät Hamburg
seit 2019	Präsident der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM)

Mitgliedschaft in Beratungsgremien:

seit 2010	Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat der Zeitschrift für Evidenz, Fortbildung und Qualität im Gesundheitswesen (ZEFQ)
2012 - 2016	Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des aQua-Instituts für angewandte Qualitätsförderung und Forschung im Gesundheitswesen
seit 2015	Berater der Stiftung Gesundheitswissen
seit 2016	Mitglied im Wissenschaftlichen Beirat des Versorgungsatlas des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung (ZI)
seit 2017	Vorsitzender des Expertenbeirats der Stiftung Gesundheitswesen

Mitgliedschaft in Aufsichtsräten:

keine

Auszeichnungen:

- 2006 1. Posterpreis auf dem 40. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Allgemeinmedizin und Familienmedizin (DEGAM): Chondroitinsulfat zur Behandlung der Arthrose - Meta-Analyse
- 2009 Dr. Lothar Beyer Preis für Forschung in der Allgemeinmedizin: 2. Platz
- 2016 Dr. Lothar Beyer Preis für Forschung in der Allgemeinmedizin: 1. und 3. Platz

[Stand: 31.01.2020]